

## Pokalwettkampf in Burg

17 Schwimmer vom TV Gut Heil machten sich bei schönem Herbstwetter am 30. Oktober nach Burg auf, wo sich 249 Schwimmer aus Vereinen in Magdeburg, Wittenberg, Wernigerode, Köthen, Halberstadt, Halle und Brandenburg zusammenfanden, um vor allem dem Nachwuchs viele Starts (730) zu ermöglichen. Die Schwimmer der Sportschulen sind kaum vertreten, Urkunden gibt es bis zum 6. Platz, und auch die Startgebühren sind gering, deshalb sind die Wettkämpfe in Burg sehr beliebt. Das Gewühle in den engen Umkleideräumen und im Bad nehmen unsere Schwimmer dann gern in Kauf.

Bei den Zerbster Schwimmern machte sich immer noch der Trainingsrückstand des Sommers bemerkbar. Einige verbesserten sich aber durch fleißiges Training in den Herbstferien bis in die Leistungsspitze von Sachsen-Anhalt. Annalena Ochs (Jg.1999) beeindruckte mit drei neuen Bestzeiten, drei ersten und einem zweiten Platz über 50m Rücken in 39,97 sec, 50m Freistil in 36,38 sec, 50m Delphin in 45,31 sec und 50m Brust in 48,04 sec. Ähnlich stark verbessert zeigte sich Jule Lukan (Jg.1998) mit Bestleistungen über 50m Brust in 43,25 sec und 50m Freistil in 35,94 sec, womit sie eine silberne und bronzene Medaille bekam. Paula Klausnitzer (Jg.99) schwamm über 50m Rücken mit 43,22 sec neue Bestzeit und freute sich sehr über ihre erste Silbermedaille. Unser jüngster Schwimmer Jannik Krüger (Jg.2001) steigerte sich über 50m Brust auf beachtliche 52,72 sec und verfehlte nur knapp Platz 3. Luisa Heuschkel, die im Jahrgang 1996 sehr viele starke Gegnerinnen hatte, kam bei ihren drei Starts zu drei neuen Bestzeiten.

Viele Plätze und Punkte sammelten auch unsere ältesten Schwimmer und bewiesen, dass man nach einem guten Grundlagentraining über mehrere Jahre kurze Strecken auch nach einer Trainingspause noch sehr flott vorlegen kann. So sammelte Saskia Pech (Jg.94) über 50m Brust in 43,75 sec, 50m Delphin in 47,56 sec und 50m Freistil in 39,5 sec drei zweite Plätze. Paul Schönwiese (Jg.95) beeindruckte mit einem Sieg über 50m Freistil in 30,19 sec und einem zweiten Platz über 50m Brust in 43,78 sec und Frederik Schröder (Jg.95) belegte schließlich mit 100m Lagen in 1.30,22 min, 50m Brust in 46,03 sec und 50m Freistil in 35,09 sec einen zweiten und zwei dritte Plätze.

Sehr aufregend war der Wettkampf besonders für die zahlreichen jungen Schwimmer, die erst wenige Wettkämpfe bestritten hatten oder gar zum ersten Mal dabei waren. Da rutschten Brillen beim Start, wurde zu zeitig gestartet, oder es missglückte vor allem die schwierige Rückenwende. Die drei Mädchen des Jahrgangs 2001 Carolin Geißler, Lena Reimer und

Gesine Stanneveld starteten zum ersten Mal und Lena Reimers schaffte auf Anhieb mit 50,07 sec über 50m Freistil den 4. Platz.

Der SC Magdeburg war mit 68 Aktiven angetreten, den Pokal gewann jedoch Wittenberg. Die kleine Mannschaft des TV Gut Heil ohne ihre besten Schwimmer, die gleichzeitig in Halle und Erfurt starteten und ohne Anna Hecht, die eine Sportverletzung auskurieren musste, behauptete einen guten Mittelplatz.

Weitere Ergebnisse:

50m Brust	Carolin Geißler (Jg.01)	57,44 sec
	Luisa Heuschkel (Jg.96)	48,33 sec
	Joe Mangelsdorff (Jg.00)	63,69 sec
	Ansgar Geyer (Jg.00)	57,65 sec
	Peter Hüthel (Jg.99)	59,44 sec
50m Rücken	Justin Grützkau (Jg.99)	59,06 sec
	Peter Hüthel (Jg.99)	55 sec
	Christopher Krüger (Jg.99)	51,9 sec
100m Lagen	Luisa Heuschkel (Jg.96)	1.39,13 min
50m Freistil	Gesine Stanneveld (Jg.01)	52,16 sec
	Carolin Geißler (Jg.01)	57,56 sec
	Paula Klausnitzer (Jg.99)	41,24 sec
	Luisa Heuschkel (Jg.96)	38,63 sec
	Jannik Krüger (Jg.01)	50 sec
	Dennis Daßler (Jg.00)	56,75 sec
	Ansgar Geyer (Jg.00)	54,62 sec
	Justin Grützkau (Jg.99)	56,31 sec
	Christopher Krüger (Jg.99)	47,56 sec
	Peter Hüthel (Jg.99)	44,66 sec